

# Reinigung

von Ernst Maria Richard Stadler

Notizen / Anmerkungen

- 1 Lösche alle deine Tag' und Nächte aus!
- 2 Räume alle fremden Bilder fort aus deinem Haus!
- 3 Laß Regendunkel über deine Schollen niedergehn!
- 4 Lausche, dein Blut will klingend in dir auferstehn! —
- 5 Fühlst du: schon schwemmt die starke Flut dich neu und rein,
- 6 schon bist du selig in dir selbst allein
- 7 und wie mit Auferstehungslicht umhangen —
- 8 hörst du: schon ist die Erde um dich leer und weit
- 9 und deine Seele atemlose Trunkenheit,
- 10 die Morgenstimme deines Gottes zu umfassen.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Das Gedicht „[Reinigung](#)“ von [Ernst Maria Richard Stadler](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Ernst Maria Richard Stadler	<b>Titel</b>	„Reinigung“
<b>Verse</b>	10	<b>Wörter</b>	77
<b>Strophen</b>	1		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









